

Eine 0:6 Klatsche kassiert!

Nach langem Hin und Her in den Tagen davor entschlossen wir uns am Samstagabend gemeinsam mit den Gegnern die Partie zu spielen. Die Wettervorhersagen waren allerdings nicht blendend. Überraschenderweise gab es am Sonntagnachmittag nicht wie vorhergesagt Wolken und kühle Temperaturen, sondern strahlend blauer Himmel und angenehme Temperaturen um Tennis zu spielen. Sabrina R7 spielte als Nr. 1 gegen eine als R5 klassierte Gegnerin. Sabrina spielte gut, da die Gegnerin aber geübt immer wieder Slice spielte und keine Fehler machte verlor Sabrina mit 1:6 1:6. Gloria R7 als Nr. 2 gesetzt, kassierte ihr erstes Velo gegen ein R6. Obwohl es gute Ballwechsel gab und oft über Einstand gespielt wurde, machte sie die wichtigen Punkte nicht und verlor resultatmässig klar. Nadine R8 als Nr. 3 kam irgendwie nie richtig ins Spiel und so gab es wenig Ballwechsel, die Punkte wurden oft schon mit dem Service oder beim Retournieren gewonnen bzw. verloren. Sie verlor 2:6 2:6 gegen ein R7. Lisa R8 als Nr. 4 startete schlecht und hatte Mühe mit den Services. Im zweiten Satz verflieg die Anfangsnervosität und sie konnte mit sehr guten Ballwechsel mit der Gegnerin (R7) mithalten. Trotzdem verloren wir auch das 4. Einzel mit 0:6 4:6.

Die Sonne verzog sich langsam und es wurde frisch auf dem Tennisplatz, deshalb haben wir zügig mit den Doppeln begonnen. Nadine und Gloria spielten gegen die beiden besseren Gegnerinnen (R5 und R6). Zu Beginn waren sie etwas ratlos, die Gegnerinnen spielten überwiegend komische Slice und die Bälle der Einsiedlerinnen flogen folglich immer ins Netz oder weit ins aus. Im zweiten Satz bemerkten die Einsiedlerinnen, dass die Gegnerinnen nicht so flink auf den Beinen waren und spielten deshalb viele Lobs über die am Netz stehende Gegnerinnen und variierten ihre Bälle, so konnten sie im 2. Satz besser mithalten, verloren jedoch trotzdem mit 1:6 4:6. Im zweiten Doppel gab es viele intensive und knappe Ballwechsel, die Gegnerinnen (R7 und R7) spielten jedoch solider und die Einsiedlerinnen verloren leider auch den letzten Match mit 3:6 4:6.

Es war ein guter Herbst-Saisonabschluss mit gutem Wetter, viel Sonne im Gesicht und netten Gegnerinnen.

Von Gloria Guggenberger

